"De Fluug isch nöd schlächt gsi - aber d Stewardess hät mich echli enttüüscht!"

Autor(en): **Moser, Hans**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **89 (1963)**

Heft 43

PDF erstellt am: **04.08.2024**

Nutzungsbedingungen

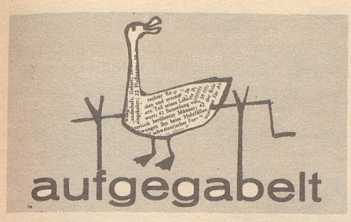
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



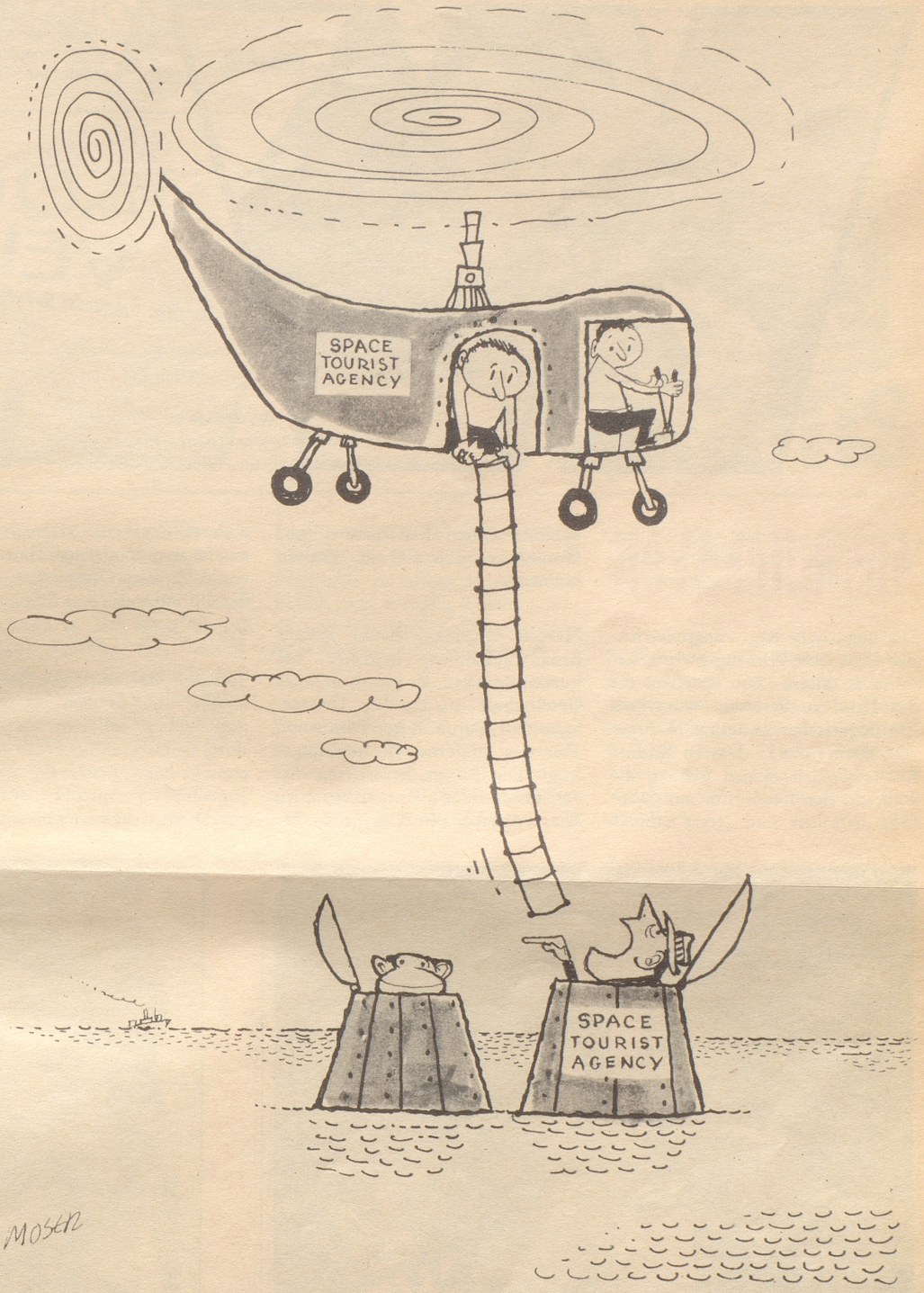
Williams-Birnen sind Mangelware, weil sie sich vergeistigt haben. Sie wandern in die Brennereien, wo sie als ‹Cognac der Schweiz›, das heißt, als gesuchter und gutbezahlter Williams-Schnaps Auferstehung feiern. Eine ‹Sublimation›, wie die Psychoanalytiker sagen.

Wirtschaftskommentar

Es wird an der Expo 64 eine Abteilung ‹Verkehr› geben, allwo die verschiedenen Transport-, Verbindungs- und Uebermittlungsmittel erwähnt, dargestellt und erläutert werden. Der Besucher soll dabei Gelegenheit erhalten, «eine eindrucksvolle Reise mit den verschiedenen Schweizer Bahnen, eine entspannende Fahrt an Bord eines romantischen Dampfers auf unseren lieblichen Seen, das aufregende Ereignis eines Fernostfluges und noch verschiedene andere packende Reisestimmungen zu erleben.» Dies alles selbstverständlich durch raffinierte Tricks vorgegaukelt. Wie bei der Zauberei wird alles nur Illusion sein.

Seltsamerweise sagt das Expo-Bulletin, dem wir diese verheißungsvollen Angaben entnehmen, nichts vom beglückenden Erlebnis einer mehrstündigen zügigen Wagenfahrt auf unseren behutsam in die Landschaft genähten Autobahn-Bändern. Dabei müßte doch gerade hier die Illusion am allerersten einspringen. Alle anderen Reisearten kann man, wenn man nur Zeit und Geld hat, auch in *Wirklichkeit* erleben.

Guy Vivraverra



Die « Gesellschaft für Touristen-Satelliten » (New York und San Francisco) will 1966 die ersten Touristen in den Weltraum schießen. Flugpreis ca. 25 Millionen Dollar.

«De Fluug isch nöd schlächt gsi — aber d Stewardess hät mich echli enttüüscht!»

Nebelspalter

Schweizerische humoristisch-satirische Wochenschrift

Inseraten-Annahme: Theo Walser-Heinz, Fachstraße 61, Oberrieden–Zürich, Telefon (051) 92 15 66; Künzler-Bachmann & Co., St. Gallen, Tel. (071) 22 85 88 (für die Ostschweiz); der Nebelspalter-Verlag in Rorschach, Tel. (071) 41 43 43; und sämtliche Annoncen-Expeditionen. – **Insertionspreise:** die sechsgespaltene Millimeter-Zeile im Inseratenteile 64 Rp., die viergespaltene Millimeter-Zeile im Textteile Fr. 2.55. Farbige Inserate und farbige Reklamen nach spezieller Vereinbarung; Schluß der Inseratenannahme 15 Tage vor Erscheinen. **Abonnementspreise:** Schweiz: 3 Monate Fr. 8.—, 6 Monate Fr. 15.—, 12 Monate Fr. 28.—; Ausland: 3 Monate Fr. 11.—; 6 Monate Fr. 20.—; 12 Monate Fr. 38.—. Postcheck St. Gallen IX 326. Abonnements nehmen alle Postbureaux, Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen. Einzelnummer an allen Kiosken 70 Rp. Copyright by E. Löpfe-Benz, Rorschach

Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen ist nur mit Zustimmung des Nebelspalter-Verlages gestattet.